

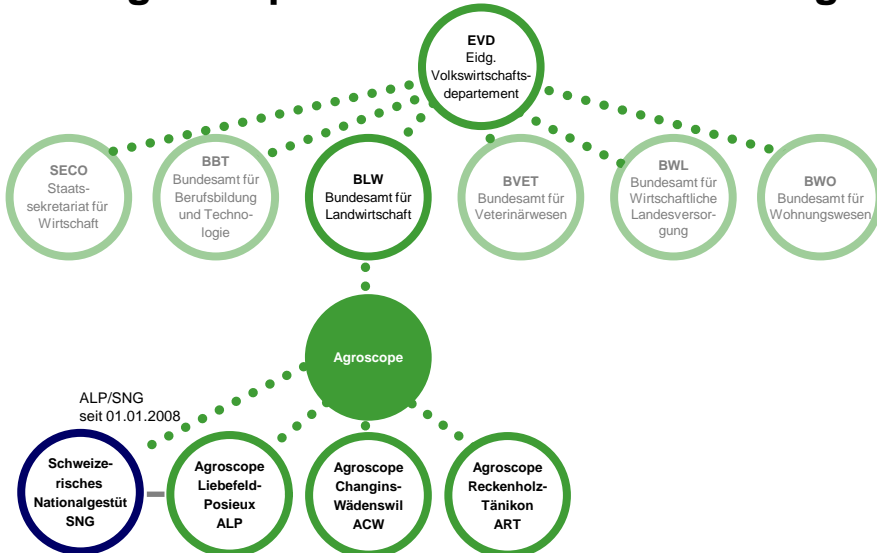
# Schwerpunkte der amtlichen Kontrolle in den Futtermittelbetrieben

Michel Geinoz

Frühjahrstagung TVL, Luzern, 14. April 2011

ALP gehört zur Einheit ALP-Haras

## Agroscope in der Bundesverwaltung





## ALP: Von der Weide auf den Teller



Frühjahrstagung TVL, Luzern  
Michel Geinoz, 14.04.2011

3



## Ziel und Zweck

- Die amtliche Futtermittelkontrolle ist das erste Glied der Kontrolle entlang der Lebensmittelkette.
- Gewährleistung, dass die Futtermittel gesund und konform sind und Garantie des Täuschungsschutzes.
- Sicherstellung des Schutzes der Gesundheit von Mensch und Tier sowie der Umwelt.

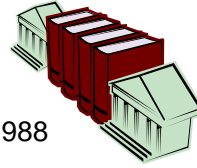


Frühjahrstagung TVL, Luzern  
Michel Geinoz, 14.04.2011

4



## Grundlagen



- Gesetz über die Landwirtschaft vom 29.04.1988 (Landwirtschaftsgesetz LwG, SR 910.1)
- Verordnung vom 26.05.1999 über die Produktion und das Inverkehrbringen von Futtermitteln (Futtermittel-Verordnung, SR 916.307)
- Verordnung des EVD vom 10.06.1999 über die Produktion und das Inverkehrbringen von Futtermitteln, Zusatzstoffen für die Tierernährung, Silierungszusätzen und Diätfuttermitteln (Futtermittelbuch-Verordnung FMBV, SR 916.307.1)  
**mit ihren 11 Anhängen.**



## Aufgaben



- Registrierung oder Zulassung von Betrieben, welche Futtermittel herstellen und/oder in Verkehr bringen und/oder importieren (*Antragsformular auf unsere Webseite*).
- Kontrolle der Betriebe, welche Futtermittel produzieren oder in Verkehr bringen und/oder importieren (*Liste der Betriebe auf unsere Webseite*).
- Kontrolle der Futtermittel für Nutz- und Heimtiere.
- Zulassung neuer Produkte für die Ernährung von landwirtschaftlichen Nutztieren und Heimtieren.

## Organisation der Kontrolle

Die Auswahl der zu inspizierenden Betriebe erfolgt risikobasiert, wie auch nach Grösse, Art der Aktivitäten und Vorgeschichte.



Es werden **verschiedene Punkte** im Betrieb überprüft und, in den meisten Fällen, Futtermitteln beprobt.

## Die Anforderungen im Detail

### Kontrollierte Punkte / 1

- Konformität der gelagerten Produkte
- Konformität der Transportmittel (LKW oder Behälter)
- Abgabeberechtigung



## Die Anforderungen im Detail

### Kontrollierte Punkte / 2

- Konformität des Betriebes
  - Sauberkeit und Eignung der Räumlichkeiten und Ausrüstungen
  - Ausbildung, Organisation und Anzahl Mitarbeiter
  - Fehlerfreie, kontaminationsfreie und rückverfolgbare Herstellung
  - Qualitätskontrollplan
  - Gute Lagerungs- und Beförderungspraxis
  - Dokumentation (zur Rückverfolgbarkeit)
  - Beanstandungen und Produkterückruf



Frühjahrstagung TVL, Luzern  
Michel Geinoz, 14.04.2011

9

## Die Anforderungen im Detail

### Kontrollierte Punkte / 3

- Anwendung eines Konzeptes nach den HACCP-Grundsätzen
- Trennung der Warenflüsse in Betrieben, welche Futtermittel für Heimtiere (mit tierischen Produkten) und für Nutztiere herstellen



Frühjahrstagung TVL, Luzern  
Michel Geinoz, 14.04.2011

10

## Planung 2011

### Inspektionen

- 400 Betriebe inspiziert
- Inspektionen gibt es immer mehr (Nachkontrolle, usw.)

### Schwerpunkt « Kokzidiostatika bei Nicht-Zielarten »

- 25 Proben bei 10 Mühlen
- Überprüfung der Kreuzkontaminationen und der Einhaltung der Höchstwerte
- Überprüfung der Praxis in den Betrieben



## Danke für Ihre Aufmerksamkeit!